



21.02.2024 KULTUR

Zehn Jahre Chorleiterin beim MGV Sterzing

Im Rahmen der Jahresversammlung Mitte Februar im Hotel „Mondschein“ in Sterzing ehrte der MGV Sterzing 1860 Waltraud Pörnbacher, die den Chor seit nunmehr zehn Jahren leitet.

Schriftführer Norbert Plattner lobte die Zusammenarbeit in seiner gewohnt humorvollen Laudatio. Auch die Chorleiterin selbst betonte, in den zehn Jahren beim MGV sei noch nie so etwas wie Langeweile aufgekommen. Sie habe noch immer das Gefühl, die Entwicklung sei noch lange nicht am Ende.

Pörnbacher war auch die treibende Kraft bei der Gründung des MGV Junior, der zurzeit 17 aktive junge Sänger zählt. Die Jungs des MGV Junior werden auch beim diesjährigen Frühjahrskonzert Ende Mai wieder mit dabei sein.

Chronist Manfred Gogl ließ das abgelaufene Chorjahr mit elf kirchlichen und weltlichen Auftritten Revue passieren. Das musikalische Highlight war, ohne Zweifel das Frühjahrskonzert, das unter dem Titel „Jahreszeiten“ auch mit anspruchsvoller klassischer Musik ein breites Publikum begeistern konnte.

Weitere schöne Erlebnisse im Chorleben waren die Messe in der Kirche des Kapuzinerklosters Meran am Weißen Sonntag, bei der Pater Meinrad von „seinem“ MGV einen freudigen Überraschungsbesuch erhielt, die musikalische Gestaltung der Jahrtagsmesse in Pufels für Mario Kasslatter, für die der MGV von Familie Kasslatter eine sehr großzügige Unterstützung erhielt, sowie die Gestaltung einer Vorabendmesse in St. Wolfgang am Wolfgangsee Anfang Dezember.

Bei den Neuwahlen wurden Toni Fill, Manfred Gogl, Richard Stefan Oberprantacher, Norbert Plattner und Stefan Troyer einstimmig bestätigt. Neu im Ausschuss ist Matthias Masl. Archivar Karl Schölzhorn zog sich nach 24 Jahren aktiver Mitarbeit im Vorstand zurück, bleibt dem Chor aber als erster Tenor erhalten.

In seinen Grußworten betonte Bürgermeister Peter Volgger, dass die Menschen nach den Auftritten des MGV mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause gingen, da es immer ein Erlebnis sei, den MGV zu hören. Der Chor sei nicht nur ein Aushängeschild für die Gemeinde, auch die Jugendarbeit sei sehr wertvoll.

Der Obmann des Südtiroler Chorverbandes Erich Deltedesco schlug in dieselbe Kerbe, bedankte sich für den uneigennütigen Einsatz der Chorleiterin wie der Sänger, der für die Gemeinschaft von großer Wichtigkeit sei. Er freue sich bereits auf das nächste Konzert des MGV.